



2. März 2021

Ausbildung HF Pflege

Ausbau des Angebots und Eröffnung des französischsprachigen Bildungsgangs

Die deutschsprachige Ausbildung HF-Pflege in Visp, welche 2017 eröffnet worden ist, hat 2020 ihre ersten Diplome verliehen. Am 22. März 2021 wird mit der Lancierung eines französischsprachigen Bildungsgangs HF-Pflege in Monthey zusätzlich jährlich ein neuer Studiengang dieser Ausbildung beginnen, die den FH-Bachelor in Pflege ergänzt.

Der deutschsprachige Bildungsgang HF-Pflege, welcher 2017 eröffnet und kürzlich durch das Staatsekretariat für Bildung, Forschung und Innovation anerkannt worden ist, hat anfangs November 2020 den 17 Studierenden im Abschlussjahr seine ersten Diplome verliehen. Nach einer erfolgreichen Pilotphase wird diese Ausbildung in einen Regelbetrieb überführt. Damit der zunehmenden Nachfrage von Kandidaten für diese Ausbildung sowie den gegenwärtigen Bedürfnissen der Gesundheitsinstitutionen gerecht werden kann, wird ab dem Monat März 2021 zusätzlich eine Klasse eröffnet. Künftig werden jedes Jahr zwei Neueintritte in Visp angeboten, der eine im September und der andere im März, sowohl für die reguläre, dreijährige als auch für die verkürzte zweijährige Ausbildung.

Wegen der COVID-19-Pandemie wurde die Eröffnung des ursprünglich im Herbst 2020 geplanten, französischsprachigen Bildungsgangs HF Pflege in Monthey auf März 2021 für die zur verkürzten zweijährigen Ausbildung zugelassenen Studierenden verschoben. Sie wird mit 17 Studierenden beginnen, welche erfolgreich das Zulassungsverfahren bestanden haben. Die reguläre dreijährige Ausbildung wird ab September 2021 angeboten.

Die künftig an zwei Standorten, in Visp auf Deutsch und in Monthey auf Französisch angebotene HF-Ausbildung Pflege, wird durch die Stiftung höhere Fachschule Valais/Wallis getragen. Gegründet durch die HES-SO Valais/Wallis, das Berner Bildungszentrum Pflege (BZ Pflege) und durch die Fernfachhochschule (FFHS), wird diese Institution durch die Walliser Regierung unterstützt. Sie ist als Leistungserbringer der HF-Pflegeausbildung für den Kanton anerkannt.

Die Ausbildung HF-Pflege gibt den Studierenden mit einem Abschluss auf Sekundarstufe II, z.B. EFZ, Zugang zu einer höheren Ausbildung und leistet somit einen Beitrag zur Bekämpfung des Mangels an qualifiziertem Pflegepersonal. Sie ergänzt die FH-Ausbildungen - insbesondere den Bachelorstudiengang in Pflege - die durch die HES-SO Valais-Wallis angeboten werden. Die Stiftung HF Gesundheit Valais-Wallis wird als Träger der HF-Ausbildungen im Gesundheitsbereich fungieren und eng mit der HES-SO Valais-Wallis zusammenarbeiten.

Mittelfristig werden so 150 Diplomanden der Pflege ihre Ausbildung HF und FH abschliessen. Mit diesen beiden Ausbildungen verfügen die Gesundheitsinstitutionen über qualifizierte, im Kanton ausgebildete professionelle



Pflegende, womit sich namentlich den Kandidaten mit Abschluss der Sekundarstufe II neue Bildungsperspektiven auf der Tertiärstufe eröffnen.

Kontaktpersonen

Christophe Darbellay, Vorsteher des Departements für Volkswirtschaft und Bildung, 027 606 40 00

Laurent Rey, Präsident der Stiftung HF Gesundheit Valais/Wallis, 079 476 54 36

Sabine Rothe, Verantwortliche deutschsprachiger Bildungsgang HF Pflege, 058 606 98 30

Jeanne-Emmanuelle Jollien-Héritier Verantwortliche französischsprachiger Bildungsgang HF Pflege, 058 606 88 17